

Regionaljournal Steiermark

Alpinunfall

Bei der Abfahrt vom Hochstadl verletzte sich Donnerstagmittag eine Tourengeherin am Knie und musste vom Rettungshubschrauber gerettet werden.

Eine 59-Jährige aus dem Bezirk Lilienfeld unternahm am Donnerstag gemeinsam mit drei weiteren Freunden eine Schitour auf den Hochstadl im Gemeindegebiet von Mariazell-Gußwerk. Nachdem die Gruppe den Gipfel erreicht hatte, fuhren die vier Personen gegen 13:30 Uhr östlich des Gipfels im freien Gelände ab. Dabei dürfte sich die 59-Jährige bei einem Schwung im tiefen Schnee Verletzungen am Knie zugezogen haben, so dass sie nicht mehr weiterfahren konnte. Über Mobiltelefon wurde ein Notruf an die Polizei abgesetzt. In der Folge wurde eine planmäßige Rettung mittels Rettungshubschrauber C 15 durchgeführt. Die Verletzte wurde in das Krankenhaus Amstetten geflogen.